

Ein Kulturrengagement von Roche

# Museum Tinguely

## Das Museum Tinguely – ein Kulturrengagement von Roche

Das Museum Tinguely wurde 1996 anlässlich des 100-jährigen Bestehens von Roche als Dank an die Bevölkerung eröffnet. Niki de Saint Phalle, die Witwe von Jean Tinguely, hatte aus dem Nachlass des Künstlers über 50 Maschinenskulpturen und eine grosse Anzahl an Zeichnungen sowie Archivalien in die eigens dafür gegründete Jubiläumsstiftung von Roche eingebracht. Roche übernahm den Bau des Museums, brachte Werke aus eigenen Beständen ein und finanzierte die Erweiterung der Sammlung. Der Betrieb des Museums sowie der Unterhalt des Solitude-Parks wird seit 1996 exklusiv von Roche finanziert.

Roche versteht das Museum als Teil ihres traditionellen Engagements für zeitgenössische Musik und Kunst. Dazu gehören neben anderen Projekten auch Roche Commissions und Roche'n'Jazz.

Wie bei Roche stehen auch im Museum Tinguely Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit im Zentrum.

- >> [direkt zu Roche](#)
- >> [direkt zu Roche'n'Jazz](#)